

<u>Inhaltsübersicht</u>	Seite
Für den eiligen Leser	5
Inhaltsübersicht	6
Inhaltsverzeichnis	7
Vorwort	11
Zusammenfassung	13
Teil I: Theoretische Grundlagen	19
1. Einleitung	20
2. Begriffe und Abgrenzungen	24
3. Soziale Indikatoren - Möglichkeiten und Grenzen	33
Teil II: Der Indikatorenkatalog	41
4. Suche und Auswahl von Indikatoren	42
5. Der verbale Indikatorenkatalog	50
6. Das Beziffern des Indikatorenkataloges	66
Teil III: Die Richtwerte	73
7. Die einzelnen Richtwerte der 7 Schlüsselgrössen	74
Teil IV: Kommentar und Folgerungen	111
8. Die Schlüsselgrössen im gegenseitigen Zusammenhang	112
9. Würdigung der Ergebnisse	129
10. Ausblick	135
Anhänge I - IV	139
Leitfaden	hinten im Umschlag

<u>Inhaltsverzeichnis</u>	<u>Seite</u>
Für den eiligen Leser	5
Inhaltsübersicht	6
Inhaltsverzeichnis	7
Vorwort	11
Zusammenfassung	13
<u>Teil I: Theoretische Grundlagen</u>	19
1. Einleitung	20
1.1. Ausgangslage	20
1.2. Zielsetzungen	20
1.2.1. Oberziel: Beitrag zur Umsetzung	20
1.2.2. Zwischenziel: Quantifizierung von Qualität	21
1.2.3. Detailziele: Schlüsselgrößen als Entscheidungsgrundlagen	21
1.3. Konkrete Fragestellungen	22
1.4. Vorgehen	22
1.4.1. Überprüfung der Grundannahme	22
1.4.2. Ausweitung der Ergebnisse	23
1.4.3. Überarbeitung für den Praktiker	23
1.5. Zielpublikum	23
1.6. Formelles: Zitierweise und Abbildungen	23
2. Begriffe und Abgrenzungen	24
2.1. Abgrenzung Entwicklung - Wachstum	24
2.1.1. Entwicklung ist ein Werturteilsproblem	24
2.1.2. Unverzichtbare Aspekte von Entwicklung	25
2.1.2.1. Immaterielle Aspekte	26
2.1.2.2. Materielle Aspekte	27
2.1.3. Wachstum als Chance und Gefahr	29
2.1.4. Offenheit von Entwicklung	29
2.1.5. Ökonomisches Prinzip anwendbar	30
2.1.6. Tabelle als Zusammenfassung	30
2.2. Harmonisierte Entwicklung	31
2.3. Touristische Entwicklung	32

3. Soziale Indikatoren - Möglichkeiten und Grenzen	33
3.1. Allgemeine Theorie	33
3.1.1. Ziel der Anwendung von Sozialen Indikatoren	33
3.1.2. Einschränkungen	34
3.1.2.1. Unvollständige Umsetzbarkeit von Qualität in Zahlen	34
3.1.2.2. Vollständigkeit oder Uebersichtlichkeit?	35
3.1.2.3. Soziale Indikatoren sind Hilfsmittel, nicht mehr	36
3.1.2.4. Gefahr der Fehlinterpretation	37
3.2. Konkrete Verwendung in dieser Arbeit	37
3.2.1. Hauptanliegen: Anwendbarkeit	37
3.2.2. Mindestanspruch: Warnindikatoren	38
<u>Teil II: Der Indikatorenkatalog</u>	41
4. Suche und Auswahl von Indikatoren	42
4.1. Suche von möglichen Indikatoren	42
4.1.1. Operationalisierung von Tourismuskonzept-Zielen	42
4.1.2. Matrix-Beziehungsnetz von touristisch relevanten Elementen	43
4.1.3. Anmerkung	45
4.2. Auswahl von geeigneten Indikatoren	45
4.2.1. Auswahlkriterien	45
4.2.1.1. Priorität der Ziele	45
4.2.1.2. Hauptelemente des touristischen Angebotes	46
4.2.1.3. Fälle des Marktversagens	47
4.2.1.4. Vorhandensein von Datenmaterial	47
4.2.1.5. Aussagekraft der Kennziffern	47
4.2.2. Erklärung der Indikatorenauswahl	47
5. Der verbale Indikatorenkatalog	50
5.1. Aufbau des Indikatorenkataloges	50
5.1.1. Einteilung in Ziel- und Unterzielbereiche	50
5.1.2. Aufteilung in Schlüssel- und Ergänzungsgrössen	53
5.1.3. Warum s i e b e n Schlüsselgrössen?	64
5.2. Bedeutung und Funktion des Indikatorenkataloges	64
5.2.1. Quantifizierung von qualitativen Zielen	64
5.2.2. Unterschiedliche Funktion von Schlüssel- und Ergänzungsgrössen	65

6. Das Beziffern des Indikatorenkataloges	66
6.1. Die Gemeinde als Betrachtungseinheit	66
6.2. Auswahl der sieben Testgemeinden	67
6.3. Beschaffung der Daten	67
6.4. Der bezifferte Indikatorenkatalog	68
<u>Teil III: Die Richtwerte</u>	73
7. Die einzelnen Richtwerte der 7 Schlüsselgrössen	74
7.1. Erläuternde Vorbemerkungen	74
7.2. Die Richtwerte und der Katalog der Harmonisierungsmassnahmen	76
1 Landschaft	77
2 Landwirtschaft	82
3 Beherbergung-Transport	86
4 Beherbergung	92
5 Auslastung	96
6 Selbstbestimmung	100
7 Kulturelle Identität	104
<u>Teil IV: Kommentar und Folgerungen</u>	111
8. Die Schlüsselgrössen im gegenseitigen Zusammenhang	112
8.1. Allgemeine Charakteristiken der 7 Schlüsselgrössen und ihrer Richtwerte	112
8.1.1. Abhängigkeiten und Unabhängigkeiten der Schlüsselgrössen	112
8.1.1.1. Die gegenseitige Abhängigkeit	112
8.1.1.2. Die gegenseitige Unabhängigkeit	112
8.1.2. "Glockenkurve" als ein Merkmal	117
8.2. Einzelkommentar zu den Ergebnissen in den Testgemeinden	119
8.3. Abschliessender Gesamtkommentar zu den Schlüsselgrössen	127
8.3.1. Keine Interpretation ohne Werturteil	127
8.3.2. Stellenwert des Einzelindikators im Indikatorensystem	127
8.3.3. Umschreibung einer "Harmonischen Entwicklung"	128
8.3.4. Entwicklungsstand des schweizerischen Berggebietes	128
9. Würdigung der Ergebnisse	129
9.1. Schwächen der Statistik und abgeleitete Forderungen	129
9.2. Vergleich der Ergebnisse mit den Zielsetzungen	130
9.2.1. Detailziele: Schlüsselgrössen als Entscheidungsgrundlagen	130
9.2.2. Zwischenziel: Quantifizierung von Qualität	132
9.2.3. Oberziel: Beitrag zur Umsetzung	133
9.3. Vergleich der Ergebnisse mit den Fragestellungen	133

10. Ausblick	135
10.1. Wünschbare Erweiterungen	135
10.2. Erforderlicher Zeitaufwand	135
10.3. Empfehlung	136

<u>Anhänge</u>	139
I Liste der rund 200 Zahlen-Kombinationen	139
II Liste der rund 140 allfälligen Indikatoren	153
III Grunddaten, Quellen, Anmerkungen	161
IV Literaturverzeichnis	185

<u>Leitfaden</u>	hinten im Umschlag
-------------------------	--------------------